See the notice on TED website

Deutschland-Mettmann: Rodung
OJ S 201/2023 18/10/2023
Auftragsbekanntmachung – Sektoren
Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:
Richtlinie 2014/25/EU

Abschnitt I: Auftraggeber

I.1. Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Regiobahn GmbH
Postanschrift: Bahnstraße 58
Ort: Mettmann
NUTS-Code: DEA1C Mettmann
Postleitzahl: 40822
Land: Deutschland
E-Mail: pwiens@schuessler-plan.de
Telefon: +49 2104305211
Fax: +49 2104305214
Internet-Adresse(n):
Hauptadresse: https://www.deutsche-evergabe.de

I.3. Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/001a4cfd-37c6-410f-9de3-93376c6e3e42
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/001a4cfd-37c6-410f-9de3-93376c6e3e42
Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: https://www.deutsche-evergabe.de

I.6. Haupttätigkeit(en)

Eisenbahndienste

Abschnitt II: Gegenstand

II.1. Umfang der Beschaffung

II.1.1. Bezeichnung des Auftrags

Rodungs- und Rückschnittarbeiten Westast
Referenznummer der Bekanntmachung: 2024-Rodung-Westast

II.1.2. CPV-Code Hauptteil

77211300 Rodung

II.1.3.

Art des Auftrags
Dienstleistungen

II.1.4. Kurze Beschreibung
Die Regiobahn GmbH beabsichtigt für die Elektrisierung der Strecke Neuss – Kaarst die anstehenden Vegetationsarbeiten zu vergeben. Die Strecke Neuss – Kaarst von km 0,900 bis 7,100 soll im Zeitraum bis zum 29.02.2024 bearbeitet werden. Der Gehölzbewuchs in der Rückschnittszone, einschließlich aller Bahnhofsgleise, ist beidseitig 6 m ab Gleismitte (+ Wachstumszuschlag 1 m) links und rechts der Bahn, vegetationsfrei zu bearbeiten (offenes U-Profil).

II.1.5. Geschätzter Gesamtwert

II.1.6. Angaben zu den Losen
Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2. Beschreibung

II.2.2. Weitere(r) CPV-Code(s)
77340000 Baum- und Heckenschnitt

II.2.3. Erfüllungsort
NUTS-Code: DEA1C Mettmann
Hauptort der Ausführung: in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4. Beschreibung der Beschaffung
Die Regiobahn GmbH beabsichtigt für die Elektrisierung der Strecke Neuss – Kaarst die anstehenden Vegetationsarbeiten zu vergeben. Die Strecke Neuss – Kaarst von km 0,900 bis 7,100 soll im Zeitraum bis zum 29.02.2024 bearbeitet werden. Der Ge-hölzbewuchs in der Rückschnittszone, einschließlich aller Bahnhofsgleise, ist beidseitig 6 m ab Gleismitte (+ Wachstumszuschlag 1 m) links und rechts der Bahn, vegetationsfrei zu bearbeiten (offenes U-Profil). Im weiteren Bereich ist die Vegetation bis 10 m aus Gleismitte zu bearbeiten. Hier entsteht ein Nachbargleis. Signalsichtherstellungsarbeiten, die +6m beinhalten, sind vom Auftragnehmer zu berücksichtigen. Diese Arbeiten sollen im laufenden Betrieb durchgeführt werden. Das Sicherungsverfahren wird vom Auftragnehmer bestimmt. Schnittgut ist, wo es möglich ist, zu häckseln und in dem hinteren Bestand, gleichmäßig zu verblasen. Größeres Schnittgut ist durch Zweiwegetechnik zu entnehmen. Es sind 2 Flächen für die Ablagerung und zeitnahe Entsorgung bestimmt. Die Strecke wird dazu für 3 Schichten gesperrt. Im selben Zeitraum soll die Strecke, mittels Zweiwegetechnik, ge-mulcht werden und Baumfällarbeiten durchgeführt werden. Die im LV dargestellten Schichten sind Schätzungen und dienen nicht als Abrechnungsgrundlage. Es dürfen nur gleisunterwiesene Personen (Verhalten im Gleisbereich) die Arbeiten durchführen. Eine Streckenbesichtigung im Vorfeld ist Grundvoraussetzung zur Angebotsabgabe.

II.2.5. Zuschlagskriterien
Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

II.2.6. Geschätzter Wert

II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems
Laufzeit in Monaten: 3

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote
Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11. Angaben zu Optionen
Optionen: nein

II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union
Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14. Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1. Teilnahmebedingungen

III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister
Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit
Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

III.1.4. Objektive Teilnahmeregeln und -kriterien
Auflistung und kurze Beschreibung der Regeln und Kriterien:

III.1.6. Geforderte Kautionen oder Sicherheiten

III.1.7. Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf Vorschriften, in denen sie enthalten sind

III.1.8. Rechtsform, die die Unternehmensgruppe, der der Auftrag erteilt wird, haben muss

III.2. Bedingungen für den Auftrag

III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1. Beschreibung

IV.1.1. Verfahrensart
Offenes Verfahren

IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)
Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: nein

IV.2. Verwaltungsangaben

IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge
Tag: 17/11/2023 Ortszeit: 15:19

IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können
Deutsch

IV.2.6. Bindefrist des Angebots
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/12/2023

IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote
Tag: 17/11/2023 Ortszeit: 15:19
Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3. Zusätzliche Angaben

VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren
Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Rheinland
Postanschrift: Zeughausstraße 2-10
Ort: Köln
Postleitzahl: 50667
Land: Deutschland
E-Mail: VKRheinland@bezreg-koeln.nrw.de
Telefon: +49 221/147-3055
Fax: +49 221/147-2889

VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen
Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:
(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.
(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.
(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung
13/10/2023